

# „Eine Zeitreise in die Vergangenheit“

» Eintauchen und staunen: Tipps und Empfehlungen zur historischen Wallensteinwoche



**Memmingen (ex/mja).** Mit der historischen Wallensteinwoche lassen die Memminger alle vier Jahre ein Stück Stadtgeschichte lebendig werden. Denn im Sommer 1630, während des 30-jährigen Krieges, nahm Albert Wenzel Eusebius von Wallenstein Quartier in Memmingen.

und Pikiniere, der Trosse und Kanoniere. Zudem können die Besucher die kleinen Darbietungen der einzelnen Gruppen bewundern und die kleinen Gäste haben reichlich Spaß bei den mittelalterlichen Spielen im Lagerleben und dem Historischen Riesenrad.

## Guten Appetit

Mit der Matinée, dem farbenprächtigen Einzug Wallensteins, Gefechtsvorführungen, Theater sowie Lager- und Reitspielen steht von Sonntag, 29. Juli, bis Sonntag, 5. August, ein vielfältiges Programm an.

Ein einmaliges Erlebnis ist es, abends durch die Lager zu schlendern. Das besondere Flair der Lagerromantik, die unzähligen Feuer in der Dunkelheit und ein Einblick in den „Feierabend“ der Solda-



Zusätzlich zu diesen Veranstaltungen können die Besucher täglich ab 16 Uhr das bunte Treiben im Lager erleben. Esendüfte, Lieder, Lachen, Befehle und das Knallen der Musketen: Hier begegnet man dem Alltag der Soldaten, Musketiere

ten – hier können die Besucher den Alltag vergangener Zeiten hautnah erleben.

Neugierig sein und Kostliches probieren: Auch für das leibliche Wohl ist in den Lagern bestens gesorgt. Immer der Nase nach finden die Besu-



» Fotos (2): Pfeifer Marketing / Veranstalter

cher urige Plätze, an denen sie herzlich eingeladen sind zu einer deftigen Speise nach Art des Mittelalters und kulinarischen Spezialitäten, die auch zur Zeit Wallensteins nicht weniger schmackhaft waren.

Eine Besonderheit ist auch das alte Handwerk: Von Freitag, 3., bis Sonntag, 5. August, jeweils ab 17 Uhr, können die Besucher die historische Arbeitsweise um 1630 hautnah erleben. Vom Apotheker, Bäcker, Goldschmied und Hutmacher bis zum Küfer, Töpfer, Wachstzieher und Weber: In rund 40

Berufen führen die Handwerker ihre Kunst und Fertigkeit mit echt historischen Werkzeugen vor – und kehren damit zu den Wurzeln ihrer handwerklichen Vorfahren zurück. Denn sie üben den entsprechenden Beruf auch im „echten“ Leben aus.

Es sind aber nicht nur die faszinierenden Veranstaltungen, die das Besondere der Historischen Woche ausmachen. Vielmehr taucht die ganze Stadt in dieser Zeit ins Mittelalter ein, die einzigartige Atmosphäre ist an jedem Platz deut-

lich spürbar. Wann immer man in dieser Woche durch die Gassen der Stadt oder die Lager schlendert, wird man vom mittelalterlichen Flair verzaubert und kann das Trommeln und Pfeifen der Soldaten aus der Ferne hören. Besonders empfehlenswert ist Wallenstein auch für Familien: Mit offenen Augen und Ohren Eindrücke gewinnen, beobachten oder selbst aktiv werden: Wallenstein ist lebendiger Geschichtsunterricht für Alt und Jung.

Weitere Informationen unter [www.wallenstein-mm.de](http://www.wallenstein-mm.de).